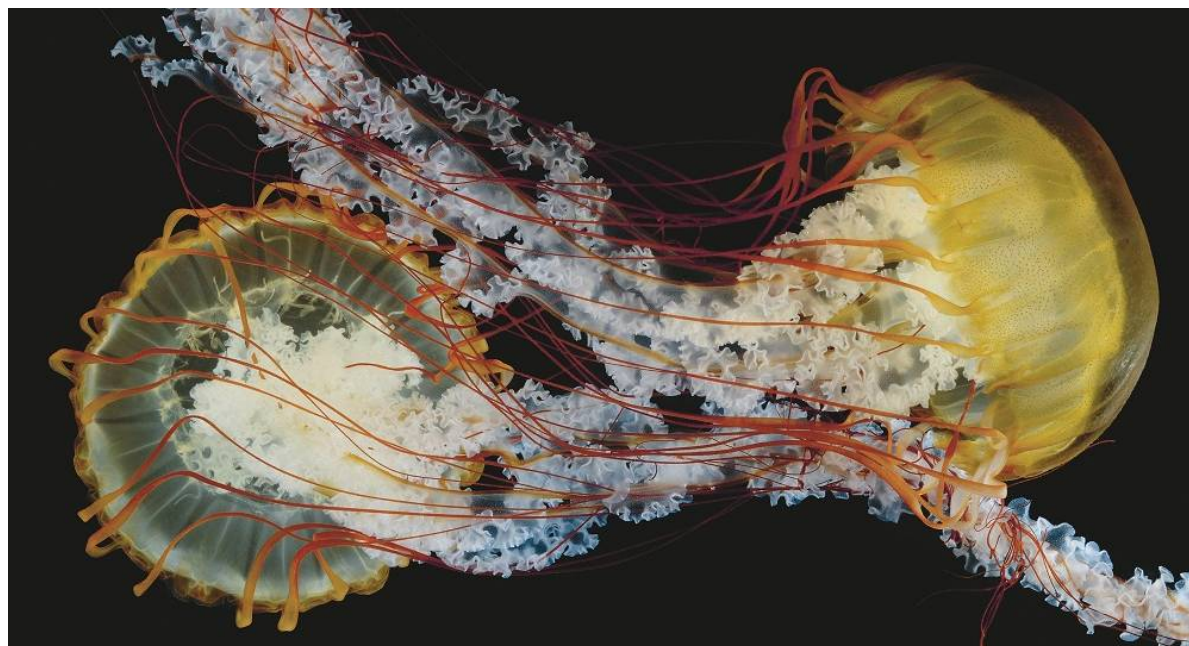


Einladung zur Buchpräsentation



World Atlas of Jellyfish

Der Naturwissenschaftliche Verein in Hamburg lädt ein zur Präsentation eines einmaligen Kompendiums: alles über Quallen auf 816 Seiten mit 1250 Abbildungen und Verbreitungskarten.

Wir feiern das Erscheinen des neuen Sonderbands der Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg: *World Atlas of Jellyfish*, hrsg. von Gerhard Jarms und André C. Morandini in Zusammenarbeit mit Andreas Schmidt-Rhaesa, Olav Giere und Ilka Straehler-Pohl.

Am Donnerstag, 28. November 2019 um 19.00 Uhr im Zoologischen Museum (Centrum für Naturkunde), Bundesstraße 52, 20146 Hamburg

Programm

Begrüßung	Matthias Burba, Vorsitzender des Naturwissenschaftlichen Vereins
Einführung	Prof. Dr. Andreas Schmidt-Rhaesa, Schriftleiter des Naturwissenschaftlichen Vereins
Gespräch	Über die Entstehung, wissenschaftliche Bedeutung und Zielgruppen des neuen Abhandlungsbandes mit den Herausgebern Priv.-Doz. Dr. Gerhard Jarms und Prof. André Morandini
Vortrag	Dr. Gerhard Jarms: Quallen - Gefährliche Schönheiten



Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir auf ein Glas Wein, Saft oder Wasser ein. Das Buch wird an einem Büchertisch des Verlags Dölling und Galitz erhältlich sein.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg, des Verlags Dölling und Galitz und des Centrums für Naturkunde der Universität Hamburg.



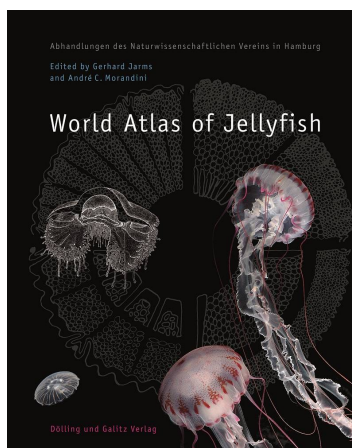
Der »World Atlas of Jellyfish« präsentiert in einem reich bebilderten, von mehreren Autoren verfassten Kompendium die weltweit rund 260 bekannten Medusenarten (Scyphomedusae und Cubomedusae). Ein allgemeiner Teil behandelt ihren Körperbau, ihren komplexen Lebenszyklus, die wenigen erhaltenen fossilen Funde sowie Fragen zu Haltung, Zucht und Fischereimethoden. Darüber hinaus liefert das Buch Hinweise für Fotografen, zur Verarbeitung von Quallen als Nahrungsmittel (Rezepte) und zur Gefährdung des Menschen durch giftige Arten. Der Hauptteil des Buches bietet umfassende und präzise Informationen zu allen Quallenarten und ihren Entwicklungsstadien. Zahlreiche Abbildungen, Verbreitungskarten, taxonomische Bestimmungsschlüssel, Informationen zur Etymologie, der Artenbenennung, Literaturhinweise und detaillierte Artenbeschreibungen ermöglichen einen systematischen Zugang. Der anspruchsvoll gestaltete Band lebt auch von der Vielzahl ansprechender Fotos und Illustrationen, zu denen die zum Teil unveröffentlichten Zeichnungen Ernst Haeckels gehören.

Der Atlas ist somit eine einzigartige Bestandsaufnahme des gesammelten Wissens zu den Quallen der Welt in all ihren Facetten auf hohem wissenschaftlichen Niveau. Er ist ein faszinierendes Standardwerk nicht nur für Forscher, sondern spricht auch Freunde der Meeresfauna und des Tauchsports an. Dem weltweiten Fokus entsprechend ist der Atlas auf Englisch verfasst.

Der Atlas ist somit eine einzigartige Bestandsaufnahme des gesammelten Wissens zu den Quallen der Welt in all ihren Facetten auf hohem wissenschaftlichen Niveau. Er ist ein faszinierendes Standardwerk nicht nur für Forscher, sondern spricht auch Freunde der Meeresfauna und des Tauchsports an. Dem weltweiten Fokus entsprechend ist der Atlas auf Englisch verfasst.



Die Herausgeber sind weltweit anerkannte Quallen-Forscher. Gerhard Jarms arbeitete bis zu seinem Ruhestand am Zoologischen Institut der Universität Hamburg und war dort bei der Zucht verschiedener Quallenarten erfolgreich. André C. Morandini forscht am Zoologischen Institut der Universität von São Paulo / Brasilien.



World Atlas of Jellyfish: Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg, Sonderband, englischsprachige Ausgabe, 816 Seiten, 1250 Abbildungen und Verbreitungskarten, Hardcover, 21 x 26,8 cm, ISBN 978-3-86218-082-0, € 99,00, November 2019

[Für detaillierte Infos zum Buch bitte hier klicken.](#)

Auf Wunsch vermitteln wir den Kontakt zu den Herausgebern und senden honorarfreies Bildmaterial, das Sie bei Nennung der Urheber und in Zusammenhang mit einer Besprechung des Buchs gerne verwenden dürfen.

Der Naturwissenschaftliche Verein in Hamburg wurde im Jahre 1837 gegründet und gehört damit zu den ältesten wissenschaftlichen Vereinigungen in Deutschland. Er hat fünf Jahre nach seiner Gründung das erste naturhistorische Museum in Hamburg aufgebaut, das heute in Form der diversen naturwissenschaftlichen

Sammlungen und Schausammlungen der Universität Hamburg weiterlebt. Wegen seiner Verdienste um die frühzeitige Begründung naturwissenschaftlicher Forschung in Hamburg und in Anerkennung seiner fortgesetzten Öffentlichkeitsarbeit werden dem Verein die Nutzung staatlicher, vor allem universitärer Räumlichkeiten (Hörsäle, Geschäftszimmer) sowie Druckkostenzuschüsse seitens der Stadt Hamburg gewährt. Neben der Organisation zahlreicher Veranstaltungen und Exkursionen veröffentlicht er wissenschaftliche Zeitschriften und vieles mehr. Die Mitgliedschaft ist für jeden möglich.

Weitere Informationen zum Verein, zu seinen anderen Veranstaltungen und Veröffentlichungen finden Sie im Internet unter <http://nvw-hamburg.de>



Naturwissenschaftlicher Verein in Hamburg

Geschäftsstelle im Centrum für Naturkunde (CeNak)
Martin-Luther-King-Platz 3, 20146 Hamburg

Tel: +49 40 42838 5635

Email: info@nvw-hamburg.de

Website: nvw-hamburg.de

Facebook: www.facebook.com/NaturwissenschaftlicherVereinHamburg/

Dr. rer. nat. Peter Spork

Vorstandsmitglied und Ansprechpartner Presse

Gneisenastr. 34

20253 Hamburg

info@peter-spork.de

www.peter-spork.de

Tel.: 040-4291 2986

Für Rückfragen an den Verlag

Dölling und Galitz Verlag GmbH

München · Hamburg gegr. 1986

www.dugverlag.de

Friedensallee 26, 22765 Hamburg

Tel. 040 / 389 35 15

Dr. Kerstin Petermann

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0175 / 372 4349

presse@dugverlag.de